



Tschechische Republik – Brünn. Vorschau.

08. – 10. Juli 2011
08. von 13 WM-Rennwochenenden

München/Stephanskirchen, 05. Juli 2011. Die FIM Superbike-Weltmeisterschaft macht am kommenden Wochenende einmal mehr an historischer Stätte Station. Im „Automotodrom Brno“ im tschechischen Brünn wird vom 8. bis 10. Juli die achte Runde der Saison 2011 ausgetragen.

Das Team BMW Motorrad Motorsport kann dieses Mal allerdings nur mit halber Kraft antreten und nur Werksfahrer Leon Haslam (GBR) in die Rennen schicken. Sein Teamkollege Troy Corser (AUS), der mit drei Siegen neben Max Biaggi (ITA) der erfolgreichste Superbike-WM-Pilot auf der Rennstrecke von Brünn ist, muss an diesem Wochenende verletzungsbedingt pausieren. Der Australier hat sich vor zwei Wochen bei einem Rennunfall im Motorland Aragón (ESP) Elle und Speiche im linken Unterarm gebrochen. Nach einer Operation, bei der die glatten Brüche mit zwei Titanplatten und zwölf Schrauben fixiert wurden, macht Troys Genesung sehr gute Fortschritte. Das Team und er haben jedoch gemeinsam entschieden, dass er in Brünn noch nicht wieder teilnimmt, weil die Gesundheit und die Sicherheit vorgehen. Troy wird sehr wahrscheinlich am darauffolgenden Rennwochenende Ende Juli in Silverstone (GBR) sein Comeback geben.

Leon bereitet sich derzeit gemeinsam mit dem Team bei Testfahrten in Mugello (ITA) auf das anstehende Rennwochenende und die restliche Saison vor. Dort ist auch BMW Motorrad Motorsport Test- und Entwicklungsfahrer Steve Martin (AUS) im Einsatz.

Am vergangenen Wochenende war Leon mit seiner BMW S 1000 RR beim Goodwood Festival of Speed 2011 bei Chichester (GBR) zu Gast, wo er unter anderem mit Legende John Surtees am berühmten „Hillclimb“ teilnahm. Troy besuchte unterdessen die BMW Motorrad Days in Garmisch-Partenkirchen (GER).

In der Fahrerwertung der aktuellen Saison belegt Leon nach sieben von 13 Rennwochenenden mit 120 Punkten den sechsten Platz, Troy ist 15. mit 55 Punkten. Zusammen haben die beiden in dieser Saison bereits 175 Punkte für das Team BMW Motorrad Motorsport gesammelt. In der Konstrukteurswertung, für die nur das jeweils beste Rennergebnis zählt, liegt BMW mit 153 Punkten auf dem vierten Platz.

Media Contact

BMW Sports Communications
Benjamin Titz
+49 179 7438088
benjamin.titz@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

Leon Haslam:

„Wir haben zwischen den letzten Rennen nicht viel getestet, weil es Schlag auf Schlag ging. Nach Monza sind wir in die USA geflogen, dann ging es weiter nach Mugello und Aragon. Als wir aus Monza abgereist sind, dachten wir, dass wir in den folgenden

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE





Wochen die Chance auf einen Sieg haben. Aber die Rennen waren dann recht hart, und wir hatten Schwierigkeiten. Von daher ist es gut, jetzt mit einem Test wieder in die Arbeit einzusteigen und ein paar Dinge für Bränn auszusortieren.

Ich freue mich auf diese Strecke, denn Ruben und Troy haben dort in der Vergangenheit gute Ergebnisse geholt. Ich freue mich darauf, dort mit der BMW zu fahren. Der Kurs könnte der Charakteristik unseres Bikes entgegenkommen.“

Troy Corser:

„Die BMW Motorrad Days in Garmisch-Partenkirchen haben viel Spaß gemacht. Alle waren recht entspannt und hatten eine gute Zeit. Ich war ziemlich beschäftigt, weil ich so viele Autogramme geschrieben und Interviews gegeben habe.

Mein Arm heilt sehr gut. Die Operation ist bestens verlaufen, ohne irgendwelche Komplikationen. Nun müssen wir dem Knochen nur Zeit geben, um unter der Platte auszuheilen. Die Ärzte haben gesagt, dass ich bis Silverstone fast vollständig wieder zurück zu alter Stärke komme. Aber es reicht leider noch nicht, um in Bränn anzutreten. Ich werde wahrscheinlich trotzdem nach Bränn kommen, einfach um dabei zu sein, aber nicht, um zu fahren. Doch für Silverstone werde ich zu 100 Prozent gerüstet sein.“

Bernhard Gobmeier, BMW Motorrad Motorsport Direktor:

„Nach zuletzt schwierigen Rennwochenenden möchten wir das Blatt in Bränn wieder wenden. Es war gut, nach dem Überseegastspiel in den USA und den direkt aufeinanderfolgenden Rennen in Misano und Aragón nun eine kurze Pause zu haben, in der das Team etwas durchatmen konnte. Leider wird Troy in Bränn nicht auf dem Motorrad sitzen, aber für uns hat Priorität, dass er seine Frakturen vollkommen auskuriert und wieder zu 100 Prozent fit wird. Wir stehen in engem Kontakt und wir freuen uns, dass die Heilung mit großen Schritten vorankommt. Aller Voraussicht nach ist er beim Rennwochenende Ende dieses Monats in Silverstone wieder dabei. Wir haben uns darüber hinaus dazu entschlossen, dass niemand Troys Motorrad in Bränn fahren wird.

Wir haben die Pause genutzt, um in jenen Bereichen, in denen wir zuletzt Schwierigkeiten hatten, nachzubessern. Wir testen zudem gerade in Mugello, bevor es dann direkt weiter in die Tschechische Republik geht. Die Strecke in Bränn sollte unserer BMW S 1000 RR sehr gut liegen. Denn von ihrem Charakter her fordert sie sehr viel Motorleistung. Wir reisen sehr zuversichtlich nach Bränn.“

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE





Hintergrund:

Brünn, auf Tschechisch Brno, ist mit über 400.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt der Tschechischen Republik. Die Stadt liegt am südöstlichen Rand der Böhmisches-Mährischen Höhe, 256 Kilometer von der Hauptstadt Prag und 155 Kilometer von Wien (AUT) entfernt. Brünn ist eine der wichtigsten tschechischen Universitätsstädte, Forschungsstandort, Gerichtsstadt, Bischofssitz und Messestadt.

Das „Automotodrom Brno“ ist eine Rennstrecke mit einer langen Geschichte. Die Tradition des Kurses, der in der Tschechischen Republik auch unter dem Namen „Masaryk-Ring“ bekannt ist, reicht zurück bis ins Jahr 1930. Damals fanden dort auf einem noch 29 Kilometer langen Naturkurs die ersten Wettbewerbe statt. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde der Kurs auf 17,8 Kilometer verkürzt. Das erste Automobilrennen auf diesem neuen Layout war 1949 der Große Preis der Tschechoslowakei. In den 1950er-Jahren wurden dann aber vor allem Motorradrennen ausgetragen. 1965 erfolgte ein weiterer Umbau, die Strecke wurde auf 13,9 Kilometer verkürzt. Von 1965 bis 1982 gastierte auch die Motorrad-Weltmeisterschaft in Brünn, dann aber entsprach die inzwischen auf 10,9 Kilometer verkürzte Strecke nicht mehr den geforderten Sicherheitsstandards. 1986 endete schließlich die Ära des alten „Automotodroms“. 1987 wurde – etwa zehn Kilometer von der alten Strecke entfernt – das neue „Automotodrom“ eröffnet.

Die FIM Superbike-Weltmeisterschaft gastierte 1993 zum ersten Mal auf dem 5,403 Kilometer langen Kurs. Seit 2005 ist Brünn fester Bestandteil im Kalender der Weltmeisterschaft. Brünn ist eine technisch sehr anspruchsvolle Strecke mit einem einmaligen Charakter. Durch breite Kurven geht es bergauf und bergab. Damit ist der Kurs flüssig zu fahren, und es sind nur wenige harte Bremsmanöver nötig. Doch die Ingenieure stehen vor einer interessanten Aufgabe: Denn da einmal bergab und ein anderes Mal bergauf in eine Kurve hineingebremst wird, ist eine ausgefeilte Abstimmung nötig, die dem Fahrer Sicherheit gibt. Die meisten Piloten mögen Brünn, da sie in den Kurven feinfühlig zu Werke gehen müssen. Das Bike muss dafür ausgewogen abgestimmt sein.

BMW Motorrad Werksfahrer Troy Corser (AUS) ist neben Max Biaggi (ITA) der Fahrer der FIM Superbike-Weltmeisterschaft mit den meisten Siegen in Brünn. Der Australier hat dort bereits drei Mal gewonnen. In diesem Jahr kann er in Tschechien jedoch verletzungsbedingt nicht an den Start gehen.

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE





Zahlen und Fakten:

Strecke/Datum	Automotodrom Brno / 10. Juli 2011
Startzeit Lauf 1 (lokal/MESZ)	12:00 Uhr / 12:00 Uhr
Startzeit Lauf 2 (lokal/MESZ)	15:30 Uhr / 15:30 Uhr
Runde/Rennndistanz	5,403 km / 108,060 km (20 Runden)
Kurven	6 Linkskurven, 8 Rechtskurven
Sieger 2010	Lauf 1: Jonathan Rea, Ten Kate Honda, 40.16,037 Min. Lauf 2: Max Biaggi, Aprilia Alitalia Racing, 40.12,236 Min.
Schnellste Rennrunde 2010	Cal Crutchlow, Yamaha Sterilgarda Team, 1.59,291 Min.
Daten 2010	Topspeed: 293,5 km/h (Max Biaggi, Lauf 1) Längste Vollastpassage: 8,1 sec / 512 m Schnellste Kurve: Kurve 1, 3. Gang, 124 km/h Maximale Verzögerung: 274 km/h - 99 km/h

Fahrer	Troy Corser	Leon Haslam
Geburtstag	27.11.1971	31.05.1983
Geburtsort	Wollongong/Australien	London/Großbritannien
Nationalität	Australier	Brite
Wohnort	Monaco	Smalley/Großbritannien
Familienstand	Verheiratet	Verheiratet
Größe	1,75 m	1,73 m
Gewicht	68 kg	67 kg
WSBK-Debüt	1992, Phillip Island (AUS)	2003, Brands Hatch (GBR)
Rennen gestartet	367	100
Polepositions	43	1
Siege	33	3
Podiumsplätze	130	22
Schnellste Rennrunden	45	3
Bester WM-Platz	1. (1996 und 2005)	2. (2010)
WM-Punkte 2011	55	120

Team BMW Motorrad Motorsport	
Gründung	01.01.2009
Standorte	München und Stephanskirchen (DEU)
WSBK-Debüt	2009, Phillip Island (AUS)
Rennen gestartet	68
Polepositions	1
Siege	0
Podiumsplätze	4
Schnellste Runden	1
WM-Punkte 2011	153 (Hersteller) / 175 (Team)
WM-Platzierungen	6. (2010), 201 Punkte 6. (2009), 141 Punkte

Hinweis für Redakteure: Aktuelle Pressemeldungen, Pressemappen und für redaktionelle Zwecke
rechtfreies Bildmaterial finden Sie unter: www.press.bmwgroup-sport.com

Pressekontakt: Benjamin Titz, BMW Sportkommunikation, E-Mail: benjamin.titz@bmw.de,
Telefon: +49 89 382 22998, Mobil: +49 179 7438088

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE

